

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 73 (2015)
Heft: 391

Artikel: Der Sternenhimmel 2016 : das Jahrbuch für Hobby-Astronomen
Autor: Sidler, Heiner
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-897393>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Sternenhimmel 2016

Das Jahrbuch für Hobby-Astronomen

■ Von Heiner Sidler

Das unveränderte Äussere dokumentiert es: Die Ausgabe 2016 des Astronomischen Jahrbuches hält an Bewährtem fest und führt all das fort, was uns in den letzten Jahren lieb geworden ist. Darum finden sich bisherige Nutzer vom ersten Moment an zurecht.

Schon in den ersten Tagen des neuen Jahres glänzt Merkur mit einer guten Abendsichtbarkeit und, als wollte er sich selbst übertreffen, brilliert er den ganzen April 2016 nochmals am Abendhimmel. Mit einem maximalen Winkelabstand von 19° zur Sonne und einer Bahn, die fast senkrecht zum Horizont steht, wird er dann leicht von Auge zu sehen sein. Vielleicht ist ein Feldstecher hilfreich, um den sonnennahen Merkur zum ersten Mal aufzuspüren, doch danach wird das Aufsuchen des chromfarbigen Punktes zum abendlichen Augentraining mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad gegen Ende April. Wenige Tage danach, nämlich am 9. Mai, wird Merkur zum Star des Jahres 2016. Der 4880 km durchmessende kleine Planet zieht an diesem Tag gemächlich vor

der vergleichsweise mächtigen Sonne vorüber.

Woher ich das weiss? Natürlich aus dem Jahrbuch für Hobby-Astronomen «Der Sternenhimmel 2016». Wichtige und wertvolle Informationen werden in kompakter Form präsentiert. Die Publikation ändert sich von Jahr zu Jahr wenig und gerade das ist eine ihrer Stärken. Der Leser kennt sich bereits aus und findet im Astrokalender Angaben zu Ereignissen an jedem Tag des Jahres. Die Monatsübersichten enthalten Dämmerungsdiagramme, Angaben zu den Mondphasen und die aktuellen Informationen zu den Planeten sowohl in Text- wie auch in Tabellenform. Im Jahresüberblick sind Sonne, Mond und jedem Planeten unseres Sonnensystems ein eigenes Kapitel gewidmet. Him-

melskarten helfen dem aktiven Beobachter beim Aufsuchen von Ceres und den hellsten Asteroiden oder sie erfreuen Andere einfach nur durch die Schönheit der elegant geschwungenen Oppositionsschleifen.

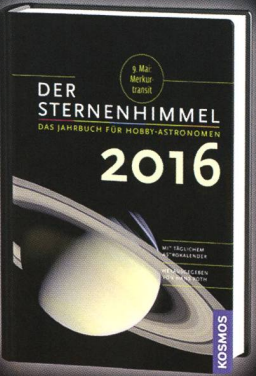
Das Thema des Jahres ist zwei Aspekten gewidmet: Weil 2016 einen 29. Februar kennt und somit ein Schaltjahr ist, lohnt es sich, die Schaltjahrregel in Erinnerung zu rufen und ein weiteres Teilstück Kalendergeschichte zu erfahren. Zum andern gilt das Jahresthema natürlich Merkur, dem diesjährigen Star. So bekommt nicht nur das Himmelsereignis vom 9. Mai seine angemessene Bedeutung. Der kleinste Planet unseres Sonnensystems ist schliesslich ein faszinierendes Objekt, das Mathematiker, Astronomen und Historiker gleichermaßen zu fesseln vermag.

■ Heiner Sidler

Hardstrasse 14
CH-5745 Safenwil/AG

Buchbesprechungen

Verschiedentlich wurde die ORION-Redaktion darauf angesprochen, ob nicht vermehrt neu erschienene Astronomiebücher vorgestellt werden könnten. Bei mir treffen von diversen Verlagen Neuerscheinungen ein, die ich gerne vorgestellt und weiterempfohlen hätte. Selbst als «astronomischer Vielleser» ist es schier unmöglich, alle Werke selber vorzustellen. Daher bin ich immer froh, wenn sich aus der ORION-Leserschaft jemand astronomisch Fachkundiger finden liesse, der oder die gelegentlich eine Neuerscheinung begutachten und in ORION präsentieren würde. Sollten Sie sich angesprochen fühlen, so melden Sie sich bei mir: thomas.baer@orionzeitschrift.ch. Als «Lohn» für eine Buchbesprechung gibt es die Neuerscheinung zum Behalten! Grundvoraussetzungen sind gutes, geschliffenes Deutsch, Kenntnisse, wie man eine Buchrezension verfasst sowie fundierte astronomische Vorkenntnisse. (Thomas Baer, leiter ORION-Redaktor)



**DAS JAHRBUCH
FÜR HOBBYASTRONOMEN**

336 Seiten, CHF 37,50*

kosmos.de

KOSMOS

- ▶ Mit besonders zuverlässigen und präzisen Angaben über Sonne, Mond, Planeten
- ▶ Die wichtigsten Infos zu den schönsten Himmelschauspielen: enge Begegnung von Venus und Saturn am 9. Januar, Bedeckung von Venus durch den Mond am 6. April, Mars Anfang Mai in Opposition und eine Halbschattenfinsternis des Mondes am 16. September.
- ▶ Alles zum Top-Thema: Merkur vor der Sonne am 9. Mai!

* empfohlener Ladenpreis